

Biebrich  
1962/3

# Bebauungsplan

für das Gebiet in W-Biebrich zwischen der Straße „Am Parkfeld“, der Rheingaustraße, der Mühlhausener Straße und der Appelallee. Distrikte: Parkfeld, Boden und Neufeld  
Geltungsbereich: Ostseite der Straße „Am Parkfeld“, Südseite der Rheingaustraße, Westgrenze der Flurstücke 242/1 und 158, Nordseite des Wegeflurstücks 273/261 und Westseite des Wegeflurstücks 265/2 in der Flur 3, Nordseite der Metzler Straße, Westseite der Colmarer Straße, Nordwestseite der Appelallee.

- 1 Blatt Profilplan -

## Zeichenerklärung

| Festgesetzt bzw. vorhanden                 | Nur Verbindlich-Merkmal |
|--------------------------------------------|-------------------------|
| Flurgrenze                                 |                         |
| Eigentumsgrenze                            |                         |
| Flur- und Gemarkungsgrenze                 |                         |
| Strassenfluchtlinie                        |                         |
| Baufluchtlinie                             |                         |
| Abwässerkanal                              |                         |
| Entwässerungslinie mit Fluchtrichtung      |                         |
| Flächen für Fahrbahnen                     |                         |
| Flächen für Gehwege                        |                         |
| Kfz-Einstellplätze                         |                         |
| Grünflächen                                |                         |
| Wasserflächen                              |                         |
| Gebäudefläche                              |                         |
| Geschäbtheit (z.B. 4)                      |                         |
| Bäume u. Anpflanzungen                     |                         |
| Grenze des Kleinstsiedlungsgebietes        |                         |
| Grenze des Wohngebietes                    |                         |
| Grenze des nichtflüchtigen Gewerbegebietes |                         |
| Grenze des Geltungsbereiches               |                         |
| Grenze der Vorbehaltsflächen               |                         |

Die Bauklassen B2, B3 und D gelten in diesem Bebauungsplan nur insoweit als der Plan keine anderen verbindlichen Festsetzungen enthält.

siehe rechts Blatt oben!

Der genehmigte Bebauungsplan wird am 24. September 1962, 12.00 Uhr, im Rathaus der Stadt Wiesbaden, im 1. Stockwerk, im Saal 1, öffentlich ausgestellt.

## Aufgestellt:

Gemäß § 2 des Bundesbaugesetzes Nr. 23 vom 19. Oktober 1961, Nr. 1801

Wiesbaden, den 1. September 1962

Stadthauptamt

## Genehmigt:

Gemäß § 11 des Bundesbaugesetzes Nr. 23 vom 19. Oktober 1961, Nr. 1801

Wiesbaden, den 1. September 1962

Stadthauptamt

## Bearbeitet:

Wiesbaden, den 19. September 1961

Der Baudezernent, Stadtplanungsamt, Vermessungsamt, Bauaufsichtungsamt

Stadthauptamt

## Öffentlich ausgestellt:

mit Begründung (Bauverordnungsamt) gemäß § 12 (6) des Bundesbaugesetzes Nr. 23 vom 19. Oktober 1961, Nr. 1801, in der Zeit vom 20. November bis 1. Dezember 1961 einschließlich Auslegung öffentlich bekanntgemacht am 11. November 1961 in der Wiesbadener Tageszeitung.

Rechtlich ist die Frage der öffentlichen Bekanntmachung durch Schreiben Nr. 1801 vom 11. November 1961.

Für die Richtigkeit:

Wiesbaden, den 20. November 1961

Stadthauptamt

Als Sitzung beschlossen:

Gemäß § 10 des Bundesbaugesetzes Nr. 23 vom 19. Oktober 1961, Nr. 1801, durch Beschluss des Magistrats vom 30. April 1962 Nr. 640 und der Stadthauptamtsversammlung vom 7. Juni 1962 Nr. 194.

Der Magistrat

Überbringermeister

Stadthauptamt

Maßstab 1:1000

0 10 20 30 40 50 60 70 80 90 100m

Flur 5



RECHTSVERBINDLICH:  
Der genehmigte Bebauungsplan mit Begründung wird vom 24. 9. 1962, 12.00 Uhr, im Rathaus der Stadt Wiesbaden, im 1. Stockwerk, im Saal 1, öffentlich ausgestellt.

Wiesbaden, den 25. 5. 1974  
Magistrat  
Vermessungsamt

Der Magistrat  
Vermessungsamt

Wiesbaden, den 1. September 1962

Stadthauptamt

Als Sitzung beschlossen:

Gemäß § 10 des Bundesbaugesetzes Nr. 23 vom 19. Oktober 1961, Nr. 1801, durch Beschluss des Magistrats vom 30. April 1962 Nr. 640 und der Stadthauptamtsversammlung vom 7. Juni 1962 Nr. 194.

Der Magistrat

Überbringermeister

Stadthauptamt

Maßstab 1:1000

0 10 20 30 40 50 60 70 80 90 100m

Der genehmigte Bebauungsplan wird am 24. September 1962, 12.00 Uhr, im Rathaus der Stadt Wiesbaden, im 1. Stockwerk, im Saal 1, öffentlich ausgestellt.

Rechtlich ist die Frage der öffentlichen Bekanntmachung durch Schreiben Nr. 1801 vom 11. November 1961.

Für die Richtigkeit:

Wiesbaden, den 20. November 1961

Stadthauptamt

Als Sitzung beschlossen:

Gemäß § 10 des Bundesbaugesetzes Nr. 23 vom 19. Oktober 1961, Nr. 1801, durch Beschluss des Magistrats vom 30. April 1962 Nr. 640 und der Stadthauptamtsversammlung vom 7. Juni 1962 Nr. 194.

Der Magistrat

Überbringermeister

Stadthauptamt

Maßstab 1:1000

0 10 20 30 40 50 60 70 80 90 100m

Der genehmigte Bebauungsplan wird am 24. September 1962, 12.00 Uhr, im Rathaus der Stadt Wiesbaden, im 1. Stockwerk, im Saal 1, öffentlich ausgestellt.

Rechtlich ist die Frage der öffentlichen Bekanntmachung durch Schreiben Nr. 1801 vom 11. November 1961.

Für die Richtigkeit:

Wiesbaden, den 20. November 1961

Stadthauptamt

Als Sitzung beschlossen:

Gemäß § 10 des Bundesbaugesetzes Nr. 23 vom 19. Oktober 1961, Nr. 1801, durch Beschluss des Magistrats vom 30. April 1962 Nr. 640 und der Stadthauptamtsversammlung vom 7. Juni 1962 Nr. 194.

Der Magistrat

Überbringermeister

Stadthauptamt

Maßstab 1:1000

0 10 20 30 40 50 60 70 80 90 100m

Der genehmigte Bebauungsplan wird am 24. September 1962, 12.00 Uhr, im Rathaus der Stadt Wiesbaden, im 1. Stockwerk, im Saal 1, öffentlich ausgestellt.

Rechtlich ist die Frage der öffentlichen Bekanntmachung durch Schreiben Nr. 1801 vom 11. November 1961.

Für die Richtigkeit:

Wiesbaden, den 20. November 1961

Stadthauptamt

Als Sitzung beschlossen:

Gemäß § 10 des Bundesbaugesetzes Nr. 23 vom 19. Oktober 1961, Nr. 1801, durch Beschluss des Magistrats vom 30. April 1962 Nr. 640 und der Stadthauptamtsversammlung vom 7. Juni 1962 Nr. 194.

Der Magistrat

Überbringermeister

Stadthauptamt

Maßstab 1:1000

0 10 20 30 40 50 60 70 80 90 100m

Der genehmigte Bebauungsplan wird am 24. September 1962, 12.00 Uhr, im Rathaus der Stadt Wiesbaden, im 1. Stockwerk, im Saal 1, öffentlich ausgestellt.

Rechtlich ist die Frage der öffentlichen Bekanntmachung durch Schreiben Nr. 1801 vom 11. November 1961.

Für die Richtigkeit:

Wiesbaden, den 20. November 1961

Stadthauptamt

Als Sitzung beschlossen:

Gemäß § 10 des Bundesbaugesetzes Nr. 23 vom 19. Oktober 1961, Nr. 1801, durch Beschluss des Magistrats vom 30. April 1962 Nr. 640 und der Stadthauptamtsversammlung vom 7. Juni 1962 Nr. 194.

Der Magistrat

Überbringermeister

Stadthauptamt

Maßstab 1:1000

0 10 20 30 40 50 60 70 80 90 100m

Der genehmigte Bebauungsplan wird am 24. September 1962, 12.00 Uhr, im Rathaus der Stadt Wiesbaden, im 1. Stockwerk, im Saal 1, öffentlich ausgestellt.

Rechtlich ist die Frage der öffentlichen Bekanntmachung durch Schreiben Nr. 1801 vom 11. November 1961.

Für die Richtigkeit:

Wiesbaden, den 20. November 1961

Stadthauptamt

Als Sitzung beschlossen:

Gemäß § 10 des Bundesbaugesetzes Nr. 23 vom 19. Oktober 1961, Nr. 1801, durch Beschluss des Magistrats vom 30. April 1962 Nr. 640 und der Stadthauptamtsversammlung vom 7. Juni 1962 Nr. 194.

Der Magistrat

Überbringermeister

Stadthauptamt

Maßstab 1:1000

0 10 20 30 40 50 60 70 80 90 100m

Der genehmigte Bebauungsplan wird am 24. September 1962, 12.00 Uhr, im Rathaus der Stadt Wiesbaden, im 1. Stockwerk, im Saal 1, öffentlich ausgestellt.

Rechtlich ist die Frage der öffentlichen Bekanntmachung durch Schreiben Nr. 1801 vom 11. November 1961.

Für die Richtigkeit:

Wiesbaden, den 20. November 1961

Stadthauptamt

Als Sitzung beschlossen:

Gemäß § 10 des Bundesbaugesetzes Nr. 23 vom 19. Oktober 1961, Nr. 1801, durch Beschluss des Magistrats vom 30. April 1962 Nr. 640 und der Stadthauptamtsversammlung vom 7. Juni 1962 Nr. 194.